

LSG SOMMERFEST

Alle Jahre wieder!

Schon ab Mitte August wurde für uns alle sichtbar fleißig aufgebaut und die Spannung etlicher Mitinhaftierten wuchs ins Unermessliche.

Endlich Sommerfest der LSG.

Das ist natürlich ein besonderes Ereignis, da viele von uns ihre Lieben mal außerhalb der Besuchsräumlichkeiten treffen können.

Außerdem hat die LSG wieder ein reichhaltiges Angebot an Mampfmateriail zu bieten. Und ein paar Neuerungen. Dazu gleich mehr...



Samstag

Freitags ist wie immer der Tag für alle inhaftierten LSG-Mitglieder. Da kann schon mal das Essen probiert werden, sozusagen als Einstieg für die kommenden Tage.

Darüber hinaus ist der Freitag auch geeignet, alte Kollegen zu treffen, die mittlerweile in andere Haft Häuser verlegt wurden.

Natürlich sollte man auch zumindest die letzte Zeit vorher 'brav' gewesen sein, sonst droht ja bekanntlich eine Sperre für LSG-Aktivitäten.

Die Begrüßung durch Herrn Jenal fand in Anwesenheit von Frau Ministerin Berg und der LSG-Vorsitzenden Frau Britz statt. Neben anderen Honoratioren war auch Herr Pfarrer Breuer zugegen.

LSG SOMMERFEST



Während die LSG-Helfer schon mal erste Kunden bedienten, manchmal auch beruhigten, wenn es denen nicht schnell genug ging, tauchte die Frage auf, was denn mit der freitags seit Jahren stattfindenden Mini-Olympiade sei.

Die ist leider ausgefallen.

Das war echt schade. Immerhin standen zwei Tischkicker und zwei Tischtennisplatten da, wo sich einige Leute zum Spaß vergnügen konnten.

Da die eigene Hausband dieses mal nicht auftrat, war eine Band von außerhalb da, "Blade's Inn", die mir persönlich etwas zu laut waren, aber das ist natürlich Geschmackssache.



LSG SOMMERFEST



Das Angebot an Fleisch- und Wurstwaren war wie immer reichhaltig. Ich fand die Chili-Ringe lecker. Für etliche war dort das Preis-Leistungs-Niveau sehr gut.

Neu im Essen-Angebot waren Burger. Die fanden regen Absatz und waren ein großer Erfolg. Prima Idee! Manche bedauerten allerdings, dass es die erst Samstag und Sonntag gab.

Über die Preise wurde doch schon etwas reger diskutiert. Dazu möchte ich sagen, dass irgendwann auch mal die Preise an den Verkaufsständen der LSG sich der allgemeinen Lage anpassen müssen. So finde ich 2 Euro fürs Magnum angemessen. Sorgen mache ich mir allerdings über die Getränke-Preise. 4,50 Euro für nen Liter Cola ist meiner Meinung nach schon recht prall.

Zur Durchführung des Festes kann allerdings nur Gutes berichtet werden. Das Wetter hat dann auch noch mitgespielt.

Die Besucher unserer Inhaftierten kamen insbesondere am Sonntag sehr zahlreich. Aufgefallen ist mir jedoch, dass - nach meiner Wahrnehmung - freitags nicht so viele Inhaftierte zugegen waren. Woran das nun im Einzelnen liegt, bleibt eine offene Frage.

Die Mitgliedschaft in der LSG hat neben dem rein sportlichen Aspekt natürlich auch einen übergeordneten Sozialen.

Und dieser ist wirklich unschätzbar wertvoll: Ein Fest wie unseres wird bundesweit in der Form und dem Umfang nicht gerade allortend durchgeführt.



LSG SOMMERFEST

Was gibts sonst noch zu berichten? Ach ja, die Photo-Box war wie jedes Jahr sehr beliebt. Danke an diejenigen, die sich damit die Mühe machen und alle freundlich so recht ins Bild brachten!

Damit sind wir auch schon bei allen Helferinnen und Helfern. Ohne deren Einsatz kann ein solches Fest nicht durchgeführt werden.

Ob beim Auf- und Abbau, beim Einkauf und der Organisation im Vorfeld sowie beim Bedienen an den Ständen und überhaupt. Dafür auch an Herrn Giangreco für die Leitung: Danke für die Arbeit!

Da geraten so manche schon mal ins Rotieren. Aber das Fest war wieder ein voller Erfolg und hat vielen Freude gebracht.



Unser JVA Entertainer im Zentrum des Geschehens:

Jesse Fischer - Der Unvermeidbare

LSG SOMMERFEST

Und wer bleiben möchte oder muss: Bis nächstes Jahr!



DIE „WINGMEN“
VOM D-FLÜGEL

HJS